

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Teil I: Was ist Theologie?	1
§ 1 Die Relevanz der Rede von Gott	1
§ 2 Was heißt: Gott offenbart sich?	6
§ 3 Was heißt Glauben?	10
§ 4 Ursprüngliche Theologie: die Vernunft der Glaubenslehre	14
§ 5 Hermeneutische Theologie in praktischer Absicht: das Verhältnis zwischen biblischer Exegese, Kirchen- und Theologiegeschichte, systematischer Theologie und praktischer Theologie bzw. Religionspädagogik	19
Teil II: Das unwahre Leben (Sündenlehre)	30
§ 6 Die Erkenntnis des unwahren Lebens (Erkenntnis der Sünde)	30
§ 7 Das Wesen der Sünde. Grundsünde und Tatsünde	35
§ 8 Ist die Grundsünde kollektiv? Vermittelt sie sich zwischen den Generationen? (Zur Frage der Erbsünde)	41
§ 9 Der Ursprung der Sünde	45

Teil III: Die Offenbarung Gottes als Mensch (Lehre von Christus)	50
§ 10 Die Vorgeschichte der Offenbarung Gottes als Mensch (Bund, Gesetz, Verheißung, Sühne durch Opfer)	50
§ 11 Das Evangelium: vom irdischen Jesus zum gekreuzigten und auferstandenen Christus des Glaubens und zurück	57
§ 12 Vollkommene Offenbarung Gottes in Christus?	70
§ 13 Gehören alle Religionen zur Geschichte der Offenbarung? (Theologie der Religionen)	75
Teil IV: Die Welt als Äußerung Gottes (Schöpfungslehre)	86
§ 14 Die Welt als Äußerung oder Rede Gottes	86
§ 15 Die Begründung der Äußerung der Welt in der Lebendigkeit Gottes	91
§ 16 Schöpfungsglaube und Naturwissenschaft	96
§ 17 Die Theodizeefrage als Frage nach dem Wirken Gottes	105
Teil V: Das wahre Leben (Soteriologie) . . .	112
§ 18 Der heilige Geist	112
§ 19 Das wahre Leben für den Einzelnen (die Rechtfertigung des Sünder und die Heiligung)	117
§ 20 Die Feier des Gottesdienstes als Konzentration des wahren Lebens	129

§21 Das wahre Leben im Verhältnis zu den anderen Menschen und im Verhältnis zur Schöpfung	140
§22 Die Frage nach einer theologischen Ethik	148
§23 Die Kirche als Gemeinschaft wahren Lebens	152
§24 Das ewige Leben (Eschatologie)	164
 Teil VI: Gott	176
§25 Wer ist Gott?	176
§26 Gott lebt in der ewigen, schöpferischen Selbstunterscheidung, in der er Mensch geworden ist und in der er als Geist der Liebe ewig mit sich eins ist	185
 Literaturverzeichnis	193
Bibelstellenregister	197